

Seeschifffahrt Schiffs- und Güterverkehr in Mecklenburg-Vorpommern

Mai 2015

Bestell-Nr.: H223 2015 05

Herausgabe: 6. Oktober 2015
Printausgabe: EUR 2,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: statistik.post@statistik-mv.de

Zuständiger Dezernent: Dr. Dieter Gabka, Telefon: 0385 588-56044

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2015
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	berichtigte Zahl
a. n. g.	anderweitig nicht genannt

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Inhaltsverzeichnis

	Seite	
Vorbemerkungen	3	
Kapitel 1	Güterverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns	
Tabelle 1.1	Gesamtübersicht des Güterverkehrs nach Häfen 2015	4
Tabelle 1.2	Gesamtgüterumschlag nach Häfen	4
Tabelle 1.3	Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen	5
Tabelle 1.4	Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen und Häfen	5
Tabelle 1.5	Güterverkehr nach Gütergruppen	6
Tabelle 1.6	Schiffsverkehr nach Häfen	7
Tabelle 1.7	Anzahl und Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge und Ladungsträger nach Häfen	7
Kapitel 2	Passagierverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns	
Tabelle 2.1	Gesamtübersicht des Passagierverkehrs 2015 nach Häfen	8
Tabelle 2.2	Passagierverkehr nach Häfen	8
Tabelle 2.3	Passagierverkehr nach Verkehrsbeziehungen	8
Fußnotenerläuterungen	9	

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlagen

Verkehrsstatistikgesetz (VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318), das zuletzt durch Artikel 19 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist.

Richtlinie 95/64/EG des Rates über die statistische Erfassung des Güter- und Personenseeverkehrs (ABl. L 320 vom 30.12.1995, S. 25), die zuletzt durch die Verordnung (EG) Nr. 1304/2007 (ABl. L 290 vom 8.11.2007, S. 14) geändert worden ist.

Erhebungsbereich

Unter „Seeverkehr“ sind sämtliche Ankünfte und Abgänge von Seeschiffen in Häfen zu verstehen, wenn die Fahrt ganz oder teilweise auf See stattfand. Die „See“ wird dann befahren, wenn die Fahrt nicht ausschließlich auf Binnenwasserstraßen im Sinne des Bundeswasserstraßengesetzes stattfindet. Einbezogen wird auch der Seeverkehr der Binnenhäfen (Binnen-See-Verkehr). Erfasst werden Schiffe ab einer Bruttoreaumzahl von 100. Unberücksichtigt bleiben dabei Fischereifahrzeuge und Fischverarbeitungsschiffe, Bohr- und Explorationsschiffe, Schlepper, Schubschiffe, Schwimmbagger, Forschungs- und Vermessungsschiffe, Kriegsschiffe und Schiffe, die ausschließlich zu nicht kommerziellen Zwecken sowie zu Bunker-, Versorgungs- und Reparaturarbeiten u. Ä. genutzt werden.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheiten sind die Ankunft und Abfahrt von Handelsschiffen bzw. Passagierschiffen in den Seehäfen.

Erhebungsmethode

Erfasst wird der Seegüterumschlag in deutschen Seehäfen und die Güterbeförderung über See. Zusätzlich wird seit dem Jahr 2000 die Anzahl der ein- und aussteigenden Passagiere erfasst. Auskunftspflichtig sind die Verfrachter, die Schiffsführer, die Absender und Empfänger oder deren örtlich bevollmächtigte Vertreter. Für die Durchführung der Statistik werden überwiegend die Hafenverwaltungen als Übermittlungsstellen benannt.

Ergebnisdarstellung

Im Güterverkehr über See wird das Gewicht der beförderten Güter zuzüglich der Verpackungsgewichte der Güter von und nach Häfen als **Bruttogewicht** in Tonnen angegeben, **ohne** Eigengewichte der Fahrzeuge und Ladungsträger (z. B. Trailer, Wechselbrücken, Eisenbahnwagen, Container). Die Eigengewichte der transportierten Fahrzeuge und Ladungsträger sind berechnete Werte, die auf Durchschnittsgewichten der einzelnen Fahrzeugarten basieren. Die beförderten Güter werden entsprechend den Güterabteilungen des Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (NST-2007) ausgewiesen.

Definitionen

Bruttoreaumzahl (BRZ)

Die Bruttoreumzahl ist ein dimensionsloses Maß für die Gesamtgröße eines Schiffes gemäß den Bestimmungen des Internationalen Schiffsvermessungsübereinkommens von 1969 und ersetzt das bis dahin gebräuchliche Raummaß Bruttoregistertonne (BRT).

Güterverkehr

Der Güterverkehr über See bezeichnet die Beförderung von Gütern durch Seeschiffe auf Reisen, die ganz oder teilweise auf See stattfinden. Erfasst wird die Art und Anzahl der beförderten Güter im Einladehafen und im Ausladehafen. Der Güterumschlag umfasst sämtliche Ein- und Ausladungen von Gütern in den Seehäfen, jedoch nicht den Transport von Gütern innerhalb des Hafengeländes.

Passagierverkehr

Der Passagierverkehr über See bezeichnet die Beförderung von Personen durch Seeschiffe auf Reisen, die ganz oder teilweise auf See stattfinden. Erfasst werden die Anzahl der Personen, die eine Reise beginnen oder beenden. Nicht berücksichtigt werden die an Bord verbleibenden Passagiere einer Rundreise u. Ä. Der Passagierverkehr wird seit 2000 erhoben (keine Vorjahresdaten).

Tragfähigkeit (tdw)

Die Tragfähigkeit ist ein Maß für die Zuladefähigkeit von Schiffen und wird in Ladetonnen (tdw = tons dead weight) angegeben.

Kapitel 1		Güterverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns							
Tabelle 1.1		Gesamtübersicht des Güterverkehrs nach Häfen 2015							
Lfd. Nr.	Monat	Sassnitz	Rostock	Stralsund	Wismar	Greifswald	Wolgast	Vierow	Übrige Häfen
		1 000 t							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	Januar	191,0	1 553,0	73,2	307,2	17,8	20,5	61,2	12,9
2	darunter: Fährverkehr	17,7	608,4	x	x	x	x	x	x
3	Februar	143,5	1 599,9	50,0	342,4	-	19,5	67,0	9,3
4	darunter: Fährverkehr	22,5	641,7	x	x	x	x	x	x
5	März	133,7	2 221,8	68,0	326,4	4,0	17,5	116,6	6,7
6	darunter: Fährverkehr	17,0	744,4	x	x	x	x	x	x
7	April	166,4	1 946,6	66,7	295,2	15,7	17,0	32,8	18,6
8	darunter: Fährverkehr	21,6	738,4	x	x	x	x	x	x
9	Mai	92,7	1 814,9	89,9	296,9	10,4	17,4	62,9	10,4
10	darunter: Fährverkehr	20,5	748,5	x	x	x	x	x	x
11	Juni								
12	darunter: Fährverkehr								
13	Juli								
14	darunter: Fährverkehr								
15	August								
16	darunter: Fährverkehr								
17	September								
18	darunter: Fährverkehr								
19	Oktober								
20	darunter: Fährverkehr								
21	November								
22	darunter: Fährverkehr								
23	Dezember								
24	darunter: Fährverkehr								
25	Jahresteil	727,3	9 136,2	347,7	1 568,0	48,0	91,8	340,4	58,0
26	darunter: Fährverkehr	99,3	3 481,3	x	x	x	x	x	x
Entwicklung zum Vorjahr in Prozent									
27	Jahresteil	24,3	12,0	- 9,1	7,6	38,3	- 33,6	28,3	- 51,4
28	darunter: Fährverkehr	- 74,2	19,6	x	x	x	x	x	x

Tabelle 1.2		Gesamtgüterumschlag nach Häfen					
Lfd. Nr.	Hafen	Mai		Januar - Mai		Zu- bzw. Abnahme Januar - Mai 2015 gegenüber 2014	
		2014	2015	2014	2015	1 000 t	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Sassnitz	102,8	92,7	585,3	727,3	142,1	24,3
2	Rostock	1 598,5	1 814,9	8 158,8	9 136,2	977,4	12,0
3	Stralsund	108,9	89,9	382,7	347,7	- 35,0	- 9,1
4	Wismar	300,3	296,9	1 457,6	1 568,0	110,4	7,6
5	Greifswald	13,3	10,4	34,7	48,0	13,3	38,3
6	Wolgast	45,3	17,4	138,3	91,8	- 46,5	- 33,6
7	Vierow	50,9	62,9	265,3	340,4	75,1	28,3
8	Übrige Häfen	31,8	10,4	119,3	58,0	- 61,3	- 51,4
9	Insgesamt	2 251,9	2 395,5	11 142,0	12 317,5	1 175,5	10,6

Kapitel 1		Güterverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns					
Tabelle 1.3		Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen					
Lfd. Nr.	Verkehrsbeziehung	Mai		Januar - Mai		Zu- bzw. Abnahme Januar - Mai 2015 gegenüber 2014	
		2014	2015	2014	2015	%	
		1 000 t					
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Verkehr innerhalb Deutschlands	77,2	57,8	380,3	310,6	- 69,7	- 18,3
2	Empfang aus Häfen außerhalb Deutschlands	1 195,1	1 068,5	5 441,1	5 599,2	158,1	2,9
3	europäische Häfen	1 190,3	1 062,7	5 308,8	5 575,1	266,3	5,0
4	darunter: Europäische Union	912,0	702,3	4 150,8	3 976,4	- 174,4	- 4,2
5	darunter: Dänemark	147,3	101,5	644,7	547,8	- 96,8	- 15,0
6	Finland	84,0	108,0	397,7	474,3	76,6	19,3
7	Schweden	249,7	269,1	1 260,1	1 310,5	50,4	4,0
8	außereuropäische Häfen	4,8	5,8	132,3	24,1	- 108,2	- 81,8
9	Versand nach Häfen außerhalb Deutschlands	979,6	1 269,2	5 320,5	6 407,7	1 087,2	20,4
10	europäische Häfen	789,5	789,6	3 604,3	3 979,0	374,7	10,4
11	darunter: Europäische Union	722,4	667,1	3 262,2	3 530,7	268,5	8,2
12	darunter: Dänemark	116,9	126,0	560,6	611,9	51,2	9,1
13	Finland	86,0	106,7	392,6	487,1	94,5	24,1
14	Schweden	366,7	326,0	1 540,1	1 528,4	- 11,7	- 0,8
15	außereuropäische Häfen	190,1	479,5	1 716,2	2 428,7	712,5	41,5
16	Insgesamt	2 251,9	2 395,5	11 142,0	12 317,5	1 175,5	10,6

Tabelle 1.4		Güterverkehr nach Verkehrsbeziehungen und Häfen							
Lfd. Nr.	Hafen	Verkehr innerhalb Deutschlands		Grenzüberschreitender Verkehr			Insgesamt	Januar - Mai 2015	
		zusammen	darunter	zusammen	davon mit				
			mit anderen Ländern		Häfen der Europäischen Union	übrigen europäischen Häfen			außer-europäischen ¹⁾ Häfen
		Mai 2015							
		1 000 t							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Empfang									
1	Sassnitz	11,7	4,6	7,2	7,2	-	-	18,9	218,3
2	Rostock	15,2	14,9	790,3	536,4	248,1	5,8	805,5	4 253,1
3	Stralsund	-	-	27,9	24,2	3,7	-	27,9	48,0
4	Wismar	0,3	-	203,4	105,9	97,5	-	203,7	1 055,2
5	Greifswald	-	-	6,2	1,0	5,1	-	6,2	35,3
6	Wolgast	2,6	-	11,6	8,1	3,5	-	14,3	39,6
7	Vierow	1,1	1,1	12,3	9,8	2,5	-	13,4	97,9
8	Übrige Häfen	-	-	9,7	9,7	-	-	9,7	43,0
9	Insgesamt	31,0	20,6	1 068,5	702,3	360,4	5,8	1 099,5	5 790,4
10	Januar bis Mai	191,2	117,3	5 599,2	3 976,4	1 598,7	24,1	5 790,4	x
Versand									
11	Sassnitz	-	-	73,8	19,7	31,6	22,5	73,8	509,0
12	Rostock	16,2	15,9	993,2	506,2	42,9	444,1	1 009,4	4 883,1
13	Stralsund	2,8	2,8	59,3	31,7	27,6	-	62,0	299,8
14	Wismar	-	-	93,2	73,6	13,3	6,3	93,2	512,8
15	Greifswald	-	-	4,3	4,3	-	-	4,3	12,7
16	Wolgast	-	-	3,1	3,1	-	-	3,1	52,2
17	Vierow	7,1	-	42,3	28,6	7,1	6,6	49,4	242,6
18	Übrige Häfen	0,8	0,8	-	-	-	-	0,8	14,9
19	Insgesamt	26,8	19,4	1 269,2	667,1	122,5	479,5	1 296,0	6 527,1
20	Januar bis Mai	119,4	57,7	6 407,7	3 530,7	448,3	2 428,7	6 527,1	x

Kapitel 1			Güterverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns							
Tabelle 1.5			Güterverkehr nach Gütergruppen							
Lfd. Nr.	Nr. Systematik	NST-2007 Güterabteilung	Empfang				Versand			
			Mai 2015	Januar - Mai 2015	Zu- bzw. Abnahme Januar - Mai 2015 gegenüber 2014	%	Mai 2015	Januar - Mai 2015	Zu- bzw. Abnahme Januar - Mai 2015 gegenüber 2014	%
			1 000 t			%	1 000 t			%
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	01	Erzeugnisse der Land-/Forstwirtschaft, Fischerei	262,0	1 403,9	167,3	13,5	539,8	2 707,5	731,9	37,0
2	02	Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	133,4	592,7	- 6,0	- 1,0	-	-	x	x
3	03	Erze, Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse	66,0	401,4	10,1	2,6	59,0	366,9	46,1	14,4
4	04	Nahrungs- und Genussmittel	-	30,1	- 19,6	- 39,5	21,5	166,1	- 11,9	- 6,7
5	05	Textilien, Bekleidung, Leder- und Lederwaren	-	-	-	-	-	-	-	-
6	06	Holzwaren, Papier, Pappe, Druckerzeugnisse	39,1	119,2	71,0	147,3	28,3	124,7	28,4	29,4
7	07	Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	93,4	587,7	- 70,7	- 10,7	33,8	234,7	- 33,2	- 12,4
8	08	Chemische Erzeugnisse, etc.	55,3	429,9	- 154,0	- 26,4	85,6	512,6	81,8	19,0
9	09	Sonstige Mineralerzeugnisse (Glas, Zement, Gips etc.)	-	-	x	x	121,4	582,9	50,7	9,5
10	10	Metalle und Metallerzeugnisse	33,8	159,5	4,3	2,8	25,7	65,2	- 6,6	- 9,2
11	11	Maschinen und Ausrüstungen, Haushaltsgeräte etc.	1,6	14,4	- 1,6	- 10,0	12,5	51,7	2,6	5,4
12	12	Fahrzeuge	-	0,3	- 0,5	- 59,5	-	-	x	x
13	13	Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte etc.	-	-	x	x	-	-	x	x
14	14	Sekundärrohstoffe, Abfälle	51,4	276,9	61,7	28,7	2,1	23,1	- 12,6	- 35,3
15	15	Post, Pakete	-	-	-	-	-	-	-	-
16	16	Geräte und Material für die Güterbeförderung	-	-	-	-	-	-	-	-
17	17	Umzugsgut und sonstige nicht marktbestimmte Güter	-	-	-	-	-	-	-	-
18	18	Sammelgut	-	-	-	-	-	-	-	-
19	19	Gutart unbekannt	363,4	1 774,4	130,6	7,9	366,4	1 691,7	112,1	7,1
20	20	Sonstige Güter a. n. g.	-	-	-	-	-	-	-	-
21		Insgesamt	1 099,5	5 790,4	190,0	3,4	1 296,0	6 527,1	985,6	17,8

Kapitel 1		Güterverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns					
Tabelle 1.6		Schiffsverkehr nach Häfen					
Lfd. Nr.	Hafen	Schiffsankünfte					
		mit Ladung		ohne Ladung		insgesamt	
		Mai 2015					
		Anzahl	1 000 tdw	Anzahl	1 000 tdw	Anzahl	1 000 tdw
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Sassnitz	42	222	3	71	45	293
2	Rostock	645	6 637	103	955	748	7 592
3	Stralsund	10	33	14	63	24	96
4	Wismar	67	261	34	133	101	394
5	Greifswald	2	8	1	5	3	13
6	Wolgast	5	15	1	3	6	19
7	Vierow	6	16	12	47	18	63
8	Übrige Häfen	63	14	1	1	64	15
9	Insgesamt	840	7 206	169	1 278	1 009	8 485
10	Januar bis Mai	3 724	33 074	894	6 318	4 618	39 392

Tabelle 1.7		Anzahl und Eigengewichte der beförderten Fahrzeuge 2) und Ladungsträger nach Häfen						
Lfd. Nr.	Hafen	PKW, Omnibusse	Lastkraftwagen	Eisenbahnwagen	Anhänger	Sonstige nicht selbst fahrende Fahrzeuge 3)	Container (TEU) 4)	Insgesamt
		Mai 2015						
		Anzahl						
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		Empfang						
1	Sassnitz	4 394	201	58	23	130	-	8,8
2	Rostock	19 087	12 757	1 042	4 955	249	22	246,5
3	Übrige Häfen	-	-	-	-	-	-	-
4	Zusammen	23 481	12 958	1 100	4 978	379	22	255,3
		Versand						
5	Sassnitz	4 967	311	65	33	260	-	11,4
6	Rostock	19 476	15 040	1 068	5 171	249	22	260,2
7	Übrige Häfen
8	Zusammen	24 443	15 351	1 133	5 204	509	22	271,6
9	Insgesamt	47 924	28 309	2 233	10 182	888	44	526,8
10	Januar bis Mai	162 698	142 057	10 969	48 460	4 451	254	2 487,4

Kapitel 2		Passagierverkehr der Seehäfen Mecklenburg-Vorpommerns				
Tabelle 2.1		Gesamtübersicht des Passagierverkehrs 2015 nach Häfen				
Lfd. Nr.	Monat	Sassnitz	Rostock	Altwarp	Ueckermünde	Usedomer Häfen
		Anzahl der beförderten Personen				
1	2	3	4	5	6	7
1	Januar	13 322	89 991	-	-	234
2	Februar	11 064	116 442	-	-	2 736
3	März	14 075	121 017	-	-	3 397
4	April	23 198	162 651	-	-	7 594
5	Mai	27 413	295 365	-	424	15 418
6	Juni					
7	Juli					
8	August					
9	September					
10	Oktober					
11	November					
12	Dezember					
13	Jahresteil	89 072	785 466	-	424	29 379
		Entwicklung zum Vorjahr in Prozent				
14	Jahresteil	- 32,9	22,7	-	122,0	44,1

Tabelle 2.2		Passagierverkehr nach Häfen					
Lfd. Nr.	Hafen	Mai		Januar - Mai		Zu- bzw. Abnahme Januar - Mai 2015 gegenüber 2014	
		2014	2015	2014	2015		
		Anzahl der beförderten Personen					
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Sassnitz	39 490	27 413	132 698	89 072	- 43 626	- 32,9
2	Rostock	173 017	295 365	640 165	785 466	145 301	22,7
3	Ueckermünde	191	424	191	424	233	122,0
4	Usedomer Häfen	11 964	15 418	20 393	29 379	8 986	44,1
5	Insgesamt	224 662	338 620	793 447	904 341	110 894	14,0

Tabelle 2.3		Passagierverkehr nach Verkehrsbeziehungen					
Lfd. Nr.	Verkehrsbeziehung	Mai		Januar - Mai		Zu- bzw. Abnahme Januar - Mai 2015 gegenüber 2014	
		2014	2015	2014	2015		
		Anzahl der beförderten Personen					
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Verkehr innerhalb Deutschlands	-	768	-	768	768	x
	Ankunft aus Häfen						
2	außerhalb Deutschlands	110 820	166 525	392 761	446 939	54 178	13,8
	darunter aus						
3	Dänemark	59 072	87 829	223 351	252 989	29 638	13,3
4	Polen	5 856	7 706	10 167	14 365	4 198	41,3
5	Schweden	45 057	58 198	155 942	165 948	10 006	6,4
	Abfahrt nach Häfen						
6	außerhalb Deutschlands	113 842	171 327	400 686	456 634	55 948	14,0
	darunter nach						
7	Dänemark	59 075	70 162	223 359	235 322	11 963	5,4
8	Polen	6 299	8 890	10 417	16 192	5 775	55,4
9	Schweden	47 721	54 377	163 355	166 380	3 025	1,9
10	Insgesamt	224 662	338 620	793 447	904 341	110 894	14,0

Fußnotenerläuterungen

- 1) einschließlich nicht ermittelter Häfen
- 2) im Personen- und Güterverkehr eingesetzte Fahrzeuge
- 3) Rolltrailer, Wechselbrücken u. Ä.
- 4) Standardcontainer-Einheiten (Twenty-foot Equivalent Units)